

id-ZM / id-KFO
ZMK-med.
Interdisziplinäre ZahnMedizin und -Kieferorthopädie
als
Evolutionäre / Emergente Stufe
der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Erkenntnisse / Entwicklungsprozess

- Die Erkenntnis, komplexe Entzündungen und Krankheiten des Mundes und der Kiefer durch Beseitigung von Karies zu beheben, war ein erster emergenter Schritt in der Entwicklung der Zahnheilkunde als medizinische Leistung.
- Die Erkenntnis, mit gezielten Veränderungen einer *dysfunktionellen Okklusion*, „Okklusopathie“, in der Konservierenden, Prothetik und Kieferorthopädie komplexe Dysfunktionen von Kopf und Hals
– und damit auch komplexe Schmerzen und Krankheiten –
im gesamten Craniocervicalen Organ-System ursächlich therapieren zu können, ist der nächste evolutionäre / emergente Schritt in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde als Medizin, ZMK-med.

Die Funktionskette:

Okklusopathie (z. B. dysfunktionelle Vorkontakte, Infraokklusionen) als dysfunktioneller Scherkontakt:
dysfunktionelle Kompensationsmotorik, dysfunktionelle Muskelmotorik und Muskelhypertrophie, Kompartmentsyndrome, dysfunktionelle Kompression von zentralen Blutgefäßen des Craniums und des Halses, Schädigungen und Krankheiten in allen Organsystemen von Kopf und Hals.

Emergenz

Begriff einer neuen Philosophie, wonach

- a. höhere Seinsstufen durch neu auftauchende Qualitäten aus niederen entstehen.
- b. das Auftreten neuer, nicht voraussagbarer Qualitäten beim Zusammenwirken mehrerer Faktoren.

G. Risse, 17.08.2026